

**Krise - Krisenintervention
Für SBV/BR/PR/MAV und IKBA**

vom: 24.-28.11.2025

im Bernrieder Hof
94505 Bernried bei Deggendorf
Bogener Str. 9

www.bernrieder-hof.de

KomSem GmbH

Holbeinweg 10
93051 Regensburg

Tel.: 0941 9467343
Fax: 0321 21169624

info@komsem.de
www.komsem.de

Inhalt:

Da ist der Kollege, der Suizid begeht, dort die Kollegin, die gekündigt wird. Beschäftigte erleiden private Schicksalsschläge. Andere werden involviert. Es entstehen ungute Gefühle oder Spannung. Bei Interessenvertretungen, als oft erste Anlaufstelle, bleibt immer wieder die Frage zurück: Wie hätte ich helfen können? Woran hätte ich erkennen können, dass bei meinem Gegenüber mehr als nur eine stressige Situation besteht?

Das Ziel des Seminars ist, die Teilnehmenden zu befähigen, Krisenzeichen zu erkennen und verantwortungsvoll in ihrer Rolle als Interessenvertretung zu reagieren. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse, wie Krisen wirken können. Sie kennen Möglichkeiten einer ressourcenorientierten Beratung.

- wissenschaftliche Erkenntnisse zum Themenkreis Krise
- mögliche Krisenzeichen
- Möglichkeiten der Intervention
- Verhältnis Mitgefühl – professionelle Distanz
- mögliche Beratungsansätze
- Finden & Aktivieren von Ressourcen

Es ist davon auszugehen, dass Beratende Krisenzeichen erkennen und adäquat darauf reagieren können, wenn sie sich selbst mit den eigenen Ängsten, Verhaltensmustern und Ressourcen auseinandersetzen. Das Seminar enthält systemische Übungen, die geeignet sind, eigene Trigger zu erkennen. Deshalb ist das Seminar für Interessierte geeignet, die bereit sind, sich selbst zu begegnen.

Das Seminar ersetzt keine Therapie und keine entsprechende spezielle Ausbildung. Die Teilnehmenden übernehmen die Verantwortung für sich selbst.

Organisation:

Beginn: Montag: 16:30 Uhr

Ende: Freitag: 12:00 Uhr

Seminarkosten: 1.190 € (exkl. MwSt.)

Unterkunft und Verpflegung: 908 €
Vorabandanreise 1111 €

Unterkunft und Verpflegung ist direkt mit dem Hotel abzurechnen.

Wir bitten um baldige Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Berücksichtigung der Anmeldungen erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.

Die Kosten für die Teilnahme am Seminar hat der Arbeitgeber gemäß der entsprechenden Freistellungsregelung zu tragen. Die An- und Abreise ist individuell zu gestalten. Sie richtet sich nach der betrieblichen Reisekostenregelung und ist ebenfalls vom Arbeitgeber zu bezahlen.

Wir weisen darauf hin, dass die Freistellung nach den einschlägigen Gesetzen (durch Beschluss) geregelt und die Kostenübernahme **für das Seminar und das Hotel** durch den Arbeitgeber **vor** der Anmeldung gewährleistet sein muss. Bitte ggf. die Kostenübernahmeerklärungen verwenden.

Rechtliche Grundlagen:

BetrVG § 37 (6) i.V. mit § 40
SGB IX § 179 (4+8)
BPersVG § 54
oder Länder- bzw. Kirchengesetze

Seminarleitung:

Wolfgang Vogel
Krankenpfleger, Personalrat, GSBV
Systemischer Berater (DGSF)
Mobbingbeauftragter